

Benutzungsrichtlinie für das Netzwerk an der Universität für angewandte Kunst Wien

Die BenutzerInnen nehmen folgende Bestimmungen zur Kenntnis:

1. Der Netzwerkzugang für MitarbeiterInnen und Studierende ist eine Dienstleistung, die vom Zentralen Informatikdienst (ZID) der Universität für angewandte Kunst Wien zur Verfügung gestellt wird.

Er umfasst folgende Dienste:

- a. Internetzugang über allgemein zugängliche Rechner und WLAN an der Universität,
- b. E-Mail Service,
- c. Speicherplatz am Server für eigene Homepage,
- d. Speicherplatz für eigene Daten,
- e. Server Hosting (z.B. Institut Websites),
- f. Serverhousing (Unterbringung eines Kundenservers).

2. Der Zweck des Netzwerkzugangs liegt darin, die Erreichung der Bildungsziele und die Erfüllung der Bildungsaufgaben gemäß §§ 1 und 3 UG 2002 zu unterstützen.

Eine zweckgemäße Verwendung hat sich an den leitenden Grundsätzen und Aufgaben der Universität gemäß § 2 UG 2002 zu orientieren.

3. Vor Benutzung der Dienste ist beim ZID eine Benutzungsbewilligung zu beantragen.

4. Bei unzulässiger Verwendung der Netzwerkdienste kann die Benutzungsbewilligung jederzeit entzogen werden. Als unzulässige Verwendung gilt insbesondere:

- a. eine Verwendung für kommerzielle oder gewerbliche Zwecke,
- b. eine exzessive Verwendung für private Zwecke (z.B. Überschreitung des zugeteilten Speicherplatzes),
- c. jegliche Verwendung, die gegen gesetzliche Bestimmungen verstößt (speziell zu beachten sind: Urheberrechtsgesetz, Datenschutzgesetz, Fernmeldegesetz, Verbotsgesetz, Pornographiegesetz),
- d. eine Verwendung, die andere BenutzerInnen oder Anbieter von Diensten behindert oder die Funktion der angebotenen Dienste beeinträchtigt,
- e. jede Manipulation an der Netzwerkinfrastruktur oder an den Diensten,
- f. eine Weitergabe der Benutzungsbewilligung an Dritte.

5. Die BenutzerInnen sind verpflichtet den Anweisungen des ZID unverzüglich Folge zu leisten.

6. Die BenutzerInnen tragen die volle Verantwortung für die Verwendung der Benutzungsbewilligung und haben dafür zu sorgen, dass die zur Verfügung gestellte Netzwerkinfrastruktur und die angebotenen Dienste nicht von Dritten unzulässig verwendet werden.

7. Die BenutzerInnen haften für alle Schäden, die durch missbräuchliche Verwendung der zur Verfügung gestellten Netzwerkinfrastruktur verursacht werden.

8. Der ZID haftet nicht für Schäden an der Hardware / Software der BenutzerInnen oder für Datenverluste.

Der Rektor